

Nachhaltigkeit ANANTARA

Seit der Eröffnung des ersten Hotels von Anantara Hotels, Resorts & Spas hat sich Anantara nicht nur der Schaffung luxuriöser Reiseerlebnisse verschrieben, sondern auch dem Schutz von Umwelt, Gesellschaft und Kultur. Um dies zu erreichen, hat Anantara detaillierte Richtlinien, Verfahren und Initiativen zu deren Erhaltung festgelegt:

Wasserschutz, Energieeinsparung, Abfallwirtschaft, Gesundheit und Sicherheit, Qualität, soziale Kultur

Anantaras große Vielfalt an Reisezielen in Afrika, Asien, dem Indischen Ozean und dem Nahen Osten bedeutet, dass die Marke in vielen verschiedenen Kulturen, Tierarten und Umgebungen operiert. Allen diesen Orten ist jedoch gemeinsam, dass der Tourismus so betrieben werden muss, dass er für die Menschen, die dort leben, und für künftige Generationen von Einwohnern und Reisenden nachhaltig ist.

Nach dem Motto „Jeden Tag eine gute Tat“, findet mindestens eine gute Tat jeden Tag in einem der Anantaras statt. Den Resorts ist es wichtig der Umwelt etwas zurückzugeben und das soziale und ökologische Umfeld jeder Anantara Destination zu verbessern:

- In den UAE wurde ein Gepardenaufzuchtstation ins Leben gerufen und es findet eine nachhaltige Mangrovenpflanzung statt.
- Seltene Schildkröten Thailands werden in einem speziellen Programm rehabilitiert und in die Freiheit entlassen
- Elefanten-Therapie-Programm zur Erforschung der Rehabilitationsleistungen für autistische Kinder
- Korallenerhaltungsprogramm auf den Malediven
- Einrichtung einer Augenklinik auf den Malediven
- Unterstützung für Waisenhäuser und Schulen in unmittelbarer Nähe eines jeden Resorts

2001 wurde das King's Cup Elefanten Turnier ins Leben gerufen. Diese gemeinnützige Veranstaltung zieht Menschen aus aller Welt an und durch die Großzügigkeit der Teilnehmer und Zuschauer bei dem lebhaften Turnier hat Anantara bisher mehr als 900.000 US Dollar eingesammelt. Höchste Priorität bei diesem Event liegt natürlich am Wohlergehen der Dickhäuter. Zu jeder Zeit sind sie gut versorgt und fühlen sich wohl. Die gesamten Einnahmen gehen an verschiedene Wohltätigkeitsorganisationen zugunsten der Elefanten in Thailand. Dazu gehören zB eine mobile Blutzentrifuge und Elefantenrettungswagen für das Thail Elephant Conservation Center, Bau eines Elefantenkrankenhauses und Forschung und Baumpflanzung zum Bau von Elefantenkorridoren, so dass es keine Konflikte zwischen Elefanten und Bauern gibt.

Ein weiteres Programm von Anantara heißt „Dollars for Deeds“. Hier bekommen die Gäste die Möglichkeit auch etwas Gutes zu tun. Wer mag, spendet einen Dollar pro Nacht seines Aufenthalts. Die Spendengelder, die 1:1 weitergegeben werden, gehen an drei Stiftungen: Golden Triangle Asian Elephant Foundation in Chiang Rai, Mai Khao Turtle Foundation in Phuket und Princess Sirindhorn Craniofacial Centre am Chulalongkorn Krankenhaus in Bangkok.